Exkursion: Der regionale Naturschutzplan - Vielfalt durch Nützen

Um dem fortschreitenden Verlust wertvoller Biotope entgegenzuwirken, setzen wir auf eine extensive Bewirtschaftung ausgewählter Flächen. Diese Form der Nutzung erhält nicht nur die Kulturlandschaft, sondern fördert auch die Artenvielfalt. Doch was passiert, wenn die Nutzung ganz aufgegeben wird? Welche ökologischen und landschaftlichen Herausforderungen entstehen dadurch?
Diese komplexe Thematik beleuchten wir im Rahmen einer Exkursion zu blumenreichen Halbtrockenrasen, steilen Hanglagen und strukturreichen Waldrändern – Lebensräume, die durch traditionelle Nutzung entstanden sind und heute zu den artenreichsten zählen.

Der regionale Naturschutzplan trägt zur Erhaltung unserer bäuerlich geprägten Kulturlandschaft bei. Je nach Region gibt es unterschiedliche Schwerpunkte und Entwicklungsziele.
Eine Exkursion bei Betrieben und auf wertvollen Flächen mit Input und gegenseitigem Austausch.

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

© 2025 - lfi.at

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	25,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 25,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Bäuerinnen und Bauern, ÖPUL Naturschutzplanbetriebe
Mitzubringen:	für die Exkursion im Freien bitte wetterfeste Kleidung
Anrechnung:	3 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 3 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

Verfügbare Termine

03.06.2026 09:00, Laussa

Ort	Laussa
Beginn	03.06.2026 09:00
Ende	03.06.2026 12:00
Örtlichkeit	Gh Klein-Schönleiten, Brunngraben 24, 4461 Laussa
Information	Kundenservice, Tel +43 (0)50 6902 1500, info@lfi-ooe.at
Kursnummer	8625/46
Trainer:in	Norbert Pühringer
Termin 1	03.06.2026, 09:00 - 12:00 Uhr

© 2025 - lfi.at